

Mit Zuversicht, aber ohne Happe

HANDBALL - Hoof/Sand/Wolfhagen bestreitet letztes Spiel des Jahres

VON MARTINA SOMMERLADE



Nicht dabei: Hoof/Sand/Wolfhagens Karoline Happe (am Ball) wird im letzten Spiel des Jahres bei der HSG Lumdatal nicht zur Verfügung stehen. Foto: Artur Schöneburg

Wolfhagen – Zum letzten Spiel in diesem Jahr führt die Reise der Oberliga-Handballerinnen der HSG Hoof/Sand/Wolfhagen zur HSG Lumdatal. Am heutigen Samstag gastiert die Ludwig-Sieben beim Tabellenvierten in der Lumdatalhalle in Rabenau. Anpfiff ist um 17.30 Uhr.

Angesichts des jüngsten deutlichen Derbyerfolgs seiner Sieben gegen die Drittliga-Reserve aus Fritzlar blickt HSG-Coach Chris Ludwig zuversichtlich auf die Auswärtspartie. „Wenn es uns gelingt, die positive Energie und das zurückgewonnene Selbstvertrauen aus dem vergangenen Sieg mitzunehmen, sollte uns auch vor dem Vierten nicht bange sein. Ausschlaggebend wird einmal mehr die Abwehr sein. Am vergangenen Spieltag standen wir super und haben Fritzlar damit frühzeitig den Zahn gezogen. Auf dieser Leistung gilt es aufzubauen“, so der 39-Jährige.

Allerdings sei Lumdatal nicht mit Fritzlar zu vergleichen, sondern ein schwieriger Gegner. „Die Gastgeberinnen stellen uns vor eine große Herausforderung. Sie verfügen über einen bärenstarken Rückraum und stehen sicher in der Abwehr. Immerhin sind sie nicht zu Unrecht auf Rang vier“, betont der Coach der HSG.

Zu dieser Erkenntnis gelang der Routinier unter anderem durch das Sichten von Videomaterial der vergangenen Spiele des Tabellenvierten. „Die Resultate sprechen eine klare Sprache, insgesamt fielen stets wenig Tore, was für eine sehr gute Abwehrarbeit steht. Da müssen wir im Angriff schon hart und konzentriert arbeiten und versuchen, über viel Bewegung und durchdachte Laufwege die Defensive aus dem Konzept zu bringen.“

Die vergangenen Trainingseinheiten nutzte der Routinier daher verstärkt für Übungen im taktisch-technischem Bereich. Beim letzten Spiel des Jahres wird voraussichtlich Hanna von Dalwig fehlen. Auch auf Karoline Happe, die sich im vergangenen Spiel eine Verletzung zuzog, wird Ludwig verzichten müssen. Die Rückraumspielerin erlitt eine Gehirnerschütterung. „Wir werden da kein Risiko eingehen und sie schonen“, so Ludwig.